Kostbarkeiten zwischen Tag und Traum

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794518

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

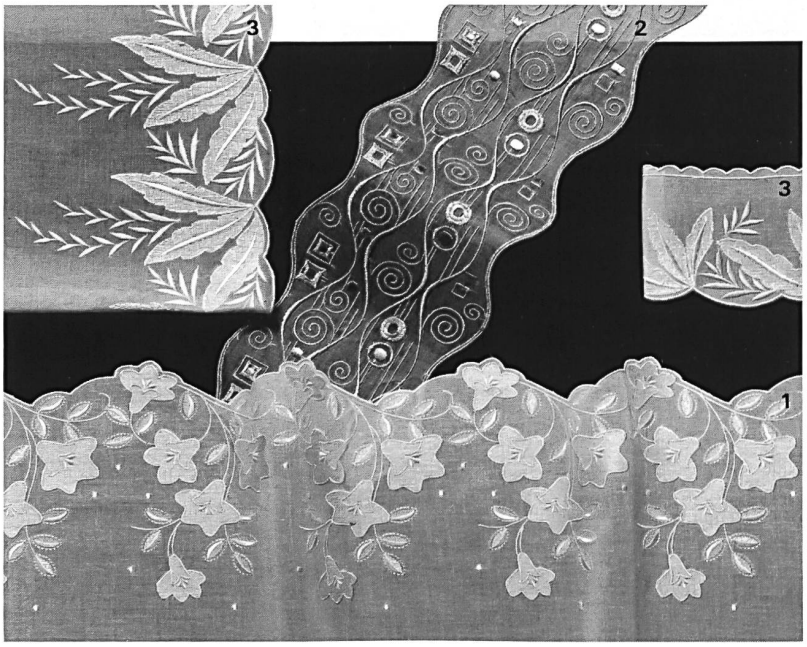
KOSTBARKEITEN ZWISCHEN TAG UND TRAUM

Die Marktlage für Bettwäschestickereien ist nach wie vor eher ruhig, und es bedarf intensiver Anstrengungen, um bisherige Marktanteile zu erhalten oder gar neue zu erobern. Erfolge verzeichnen all jene Firmen, deren modische Aktualität und technisches Know-how sowohl Zeitgeschmack als auch Kundenanspruch treffen. Spezialitäten, zumal solche, deren Dessinierung und sticktechnische Realisierung sich vom Gros abheben, finden jederzeit Absatz. ▷

Bezugsquellennachweis der abgebildeten Stickerei-Nouveautés:
Les broderies illustrées peuvent être obtenues auprès des maisons suivantes:
Source of the embroidery novelties shown in the photos:
Origine delle novità ricamate riprodotte nelle illustrazioni:

1. BISCHOFF TEXTIL AG, ST. GALLEN
2. FORSTER WILLI + CO. AG, ST. GALLEN
3. PETER M. GMÜR AG, WIL
4. H. SCHWERZMANN AG, HEERBRUGG

SWISS MADE EMBROIDERY

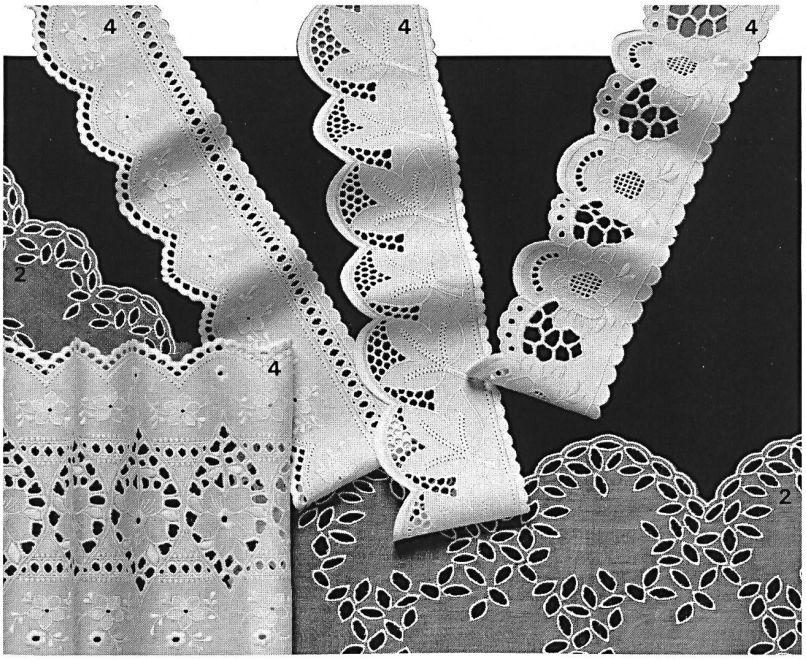


DUFTIG TRANSPARENT

Vollvoile, Organdy und Batist – typisch schweizerische Feingewebe – schaffen den beliebten durchsichtigen Fond für kostbare Bettwäschestickereien. Mit Glanzgarnen, Irisés und Bijouxapplikationen werden zusätzliche Lichtpunkte gesetzt. Interessant ist der Trend zu raffinierten Multicolors, dennoch bleibt auch in diesem Bereich wichtigste Farbe Weiss.

VERSPIELT ROMANTISCH

Eingestickte Banddurchzüge, bestickte Frills, nostalgische Figurendessins oder Blumenguirlanden aus Omas Wäscheschrank, die Entwerfer sind niemals verlegen, wenn es um romantische Bettwäsche geht. Glänzende Baumwollsatins sind dabei als Stickgrund ebenso gefragt wie duftige Organdys. Vielerorts ist man bestrebt, dieses klassische Bettwäschethema in aktualisierter, leicht abstrahierender Art zu realisieren.

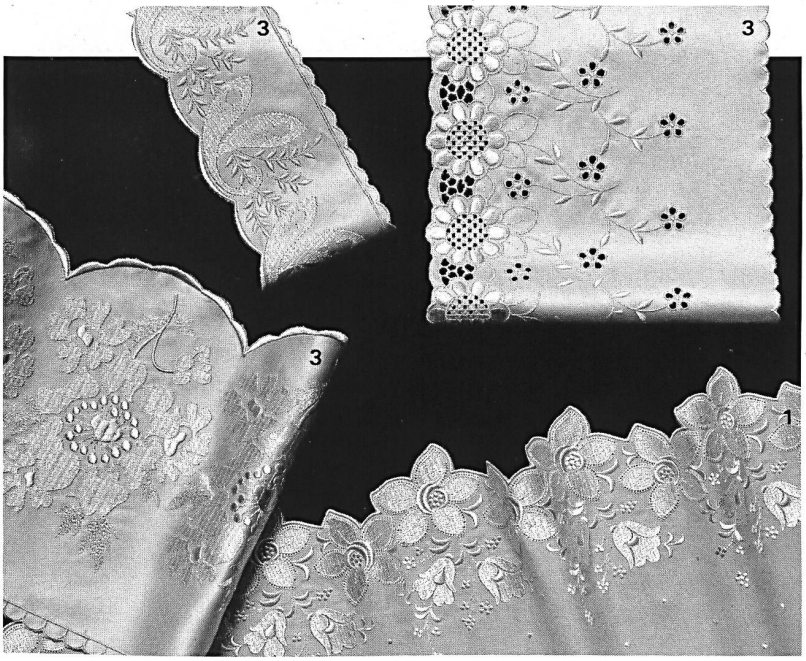


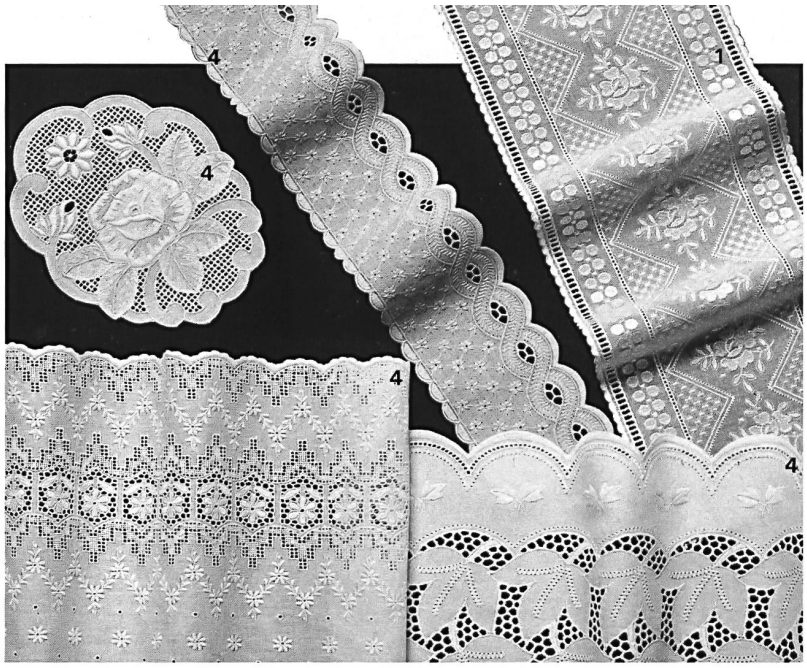
MARKANT DURCHBROCHEN

Broderie anglaise gehört untrennbar zum gepflegten Wäsche-Look. Sie ist es, die Aussteuertradition und die Erinnerung an gehütete Wäschetruhen erweckt! Die schweizerischen Stickereispezialisten finden jedoch immer neue Wege, um diese Technik zu variieren. Aktuell sind ausgeprägte, grosszügige Bohrarbeiten mit Handstickoptik. Ganz neu kommen transparente Organdyfonds mit modernistisch dessinierter Broderie anglaise.

VERFÜHRERISCH FLORAL

Auch dies ein ungebrochen attraktives Stickerei-Evergreen! Eleganz ist wichtigstes Attribut. Blumen aller Stilrichtungen und auch Pflanzenmotive werden hochstichig und vielfach mit Glanzgarnen auf edle Fondqualitäten gestickt. Seidensatin in Elfenbein- und Champagnetönen, Baumwollsatin in klarem Weiss, aber auch pflegeleichtere Qualitäten wie Polyestersatin – mitunter in Pastellfarben – sind hauptsächliche Träger der sticktechnisch ausgefeilten Blumenbilder.





KLASSISCH TRADITIONELL

Nicht rascher modischer Wandel, sondern wertvolle Stickereiarbeit, edle Materialien und traditionsbetonte Dessinierung heissen hier die Kriterien. Dabei wählt man ebensooft florale wie ornamentale Muster, vielfach auch in Kombination. Neue Möglichkeiten entstehen durch gemischte Sticktechniken, Matt/Glanz-Optik, Imitationseffekte und variierte Grundqualitäten.

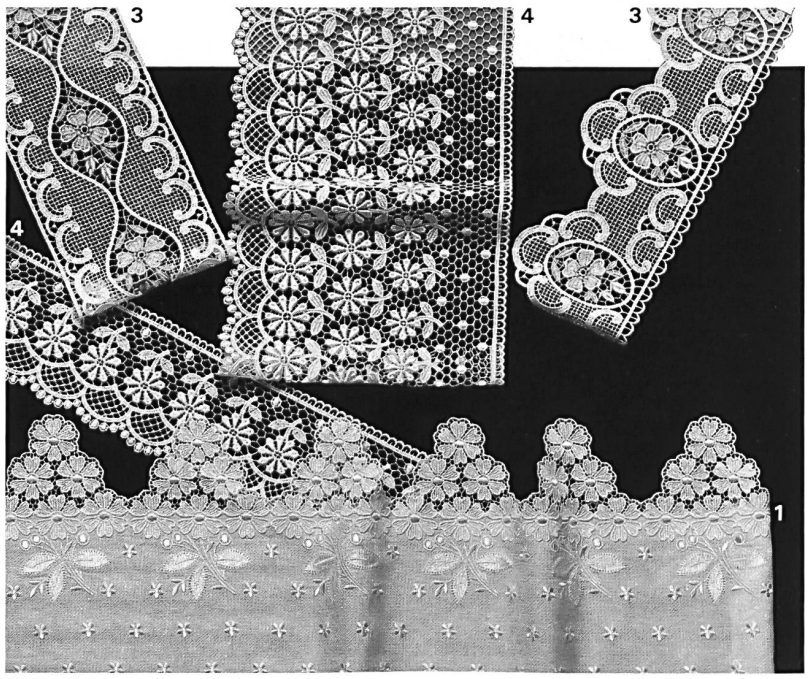
▷ Verschiedenenorts macht sich eine Hinwendung zu bereits konfektionierten Artikeln bemerkbar. Man verspricht sich von diesen Produkten dank attraktiverer Präsentationsmöglichkeiten verbesserte Chancen. Dabei werden die Bettgarnituren im Sinne eines Trading up oft durch eine ganze Reihe von analog bestickten Accessoires für Schlaf- und Badezimmer begleitet. Der Koordinationsgedanke, der bei der textilen Raumgestaltung schon geraume Zeit die Produktion beeinflusst, hat mittlerweile auch in diesem Bereich Fuss gefasst.

Der Trend zur Naturfaser hält unvermindert an. Die Bereitschaft, für das Schönere und Wertvollere auch mehr auszulegen, gilt für Bettwäschestickereien des exklusiven Genres ganz besonders. Wenn der Entscheid zugunsten solch kostbaren Wäscheschmucks gefallen ist, tritt der Preis als Diskussionsthema in den Hintergrund. In erster Linie werden ausgesuchte Baumwollfeingewebe, Voile, Batist und Satin verarbeitet. Dazu kommen transparente Tülls und Organdies. Im Steigen begriffen ist die Nachfrage nach luxuriösen Seidengarnituren, und Leinen ist für bestimmte Märkte stets ein Thema. Wichtig in diesem Zusammenhang ist die Kombination der verschiedenen Materialien und Gewebearten. Material-Mix wie Muster-Mix schaffen modisches Neuland und bringen Überraschungseffekte.

Auch die Dessinierung will sich solchen Gestaltungsideen nicht entziehen. Bereits gemusterte Fondware wird gern als kontrastierendes oder unterstreichendes Musterelement beigezogen. Effekt- und Glanzgarne, irisierende Stickereien, Bijouxapplikationen und die raffinierte Kombination der ausgefeilten Sticktechniken erweitern die Möglichkeiten. Neben klassischen, aber immer abwechslungsreich gehaltenen Blumen- und Pflanzenmotiven sind es zunehmend grafische, künstlerische und leicht abstrahierende Designs, die an Terrain gewinnen. Grössere Rapporte und Stickereikompositionen, die sozusagen über das Bild hinausreichen, dürfen als zukunftsweisende Trends angesehen werden.

Weiss steht in allen Kollektionen im Vordergrund. Wird koloriert, dann meist zurückhaltend und in Pastelltönen. Mehrfarbigkeit erscheint in zarten Nuancen auf Weissgrund. Mehr Mut auch zu intensiven und unkonventionellen Koloriten zeigen ausgesprochen modisch orientierte Stickereien, die dann auch in der Dessinierung eigene Wege gehen!

Charlotte Kummer



KOSTBAR GEÄTZT

Ob als Entre-Deux, als Medaillon, als Inkrustation oder als aufwendig applizierter Abschluss, Guipure gehört zum edelsten Wäscheschmuck. Der Kunde verlangt sie sowohl in filigranzarter Transparenz wie auch in dezenter Reliefbetonung. Glanzgarne sind für die kommende Saison ein Muss, auf Blumen steht die Musterwahl, und neben dem dominierenden Weiss erscheinen vereinzelte Multicolor-Vorschläge.

SWISS MADE
EMBROIDERY

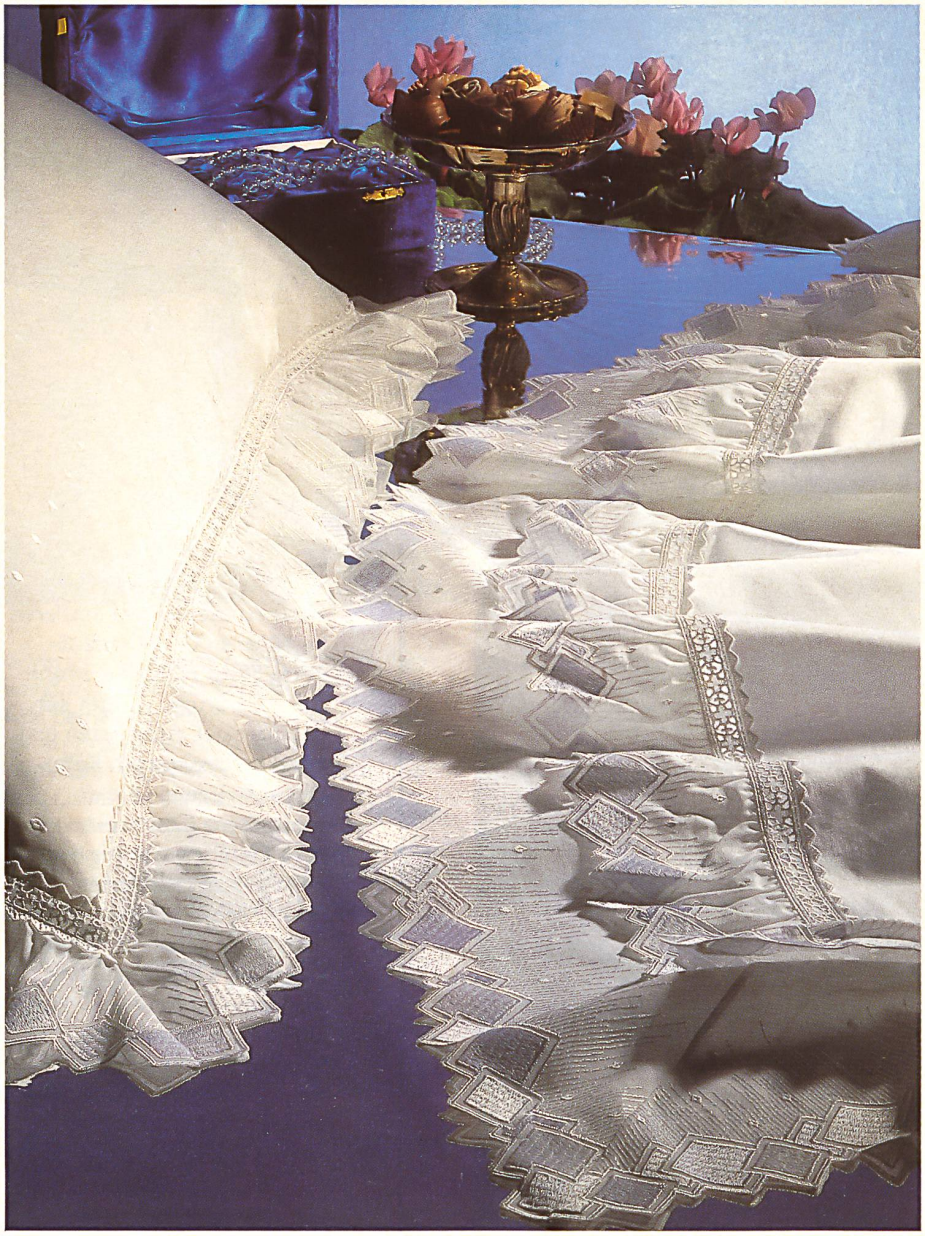
KUNDENORIENTIERTE SPEZIALITÄTEN

KLASSISCHE BETTWÄSCHESTICKEREIEN IN KONFEKTIONSGERECHTER VERARBEITUNG

H. SCHWERZMANN AG
HEERBRUGG

Die auf traditionelle Bettwäschestickereien im mittleren bis höheren Genre spezialisierte Firma H. Schwerzmann AG, Heerbrugg, wendet sich mit ihrer gut assortierten und attraktiv dessinierten Kollektion vorwiegend an die romantische Geschmacksrichtung. Florales in kleinen bis mittelgrossen Rapporten, reich ausgestickt, steht ganz vorn im Angebot. Ornamente, grosszügige Pflanzenmuster, markante Bohrarbeiten, nostalgische Kreuzstichmotive, feinste Lochstickerei und Broderie Anglaise spielen eine wichtige Rolle. Besondere Effekte erzielen Ätzimitate, Frills, gestickte Banddurchzüge und Glanzgarnstickereien, diese vor allem für die nach wie vor aktuelle Matt/Glanz-Thematik.

Der Trend zur Naturfaser wird ernst genommen, es werden ausschliesslich Produkte aus reiner Baumwolle – Satin, Voile, Batist – angeboten, wobei der sorgfältigen Ausrüstung grosses Gewicht beigemessen wird. Die Verarbeitung strebt optimale Konfektionierungsmöglichkeiten an. Die sorgfältig assortierten Stickerei-Sets sind in den verschiedensten Breiten und meist begleitet von passenden Allovers erhältlich. Die Kolorierung ist klassisch. Zur Hauptfarbe Weiss kommen Pastells, Ton-in-Ton-Stickereien und ganz feine Multicolor-Arbeiten auf weissem Fond.



SWISS MADE EMBROIDERY

JUNGE KLASSIK
MIT NEUEM GESICHT

MODISCHE DETAILVERARBEITUNG UND UNGEWOHNTE MISCHTECHNIKEN BELEBEN EIN TRADITIONELLES THEMA

BISCHOFF TEXTIL AG
ST. GALLEN

Ungewöhnliche Sticktechniken und deren überraschende Kombination, ausgeklügelter Material-Mix, dazu klassisch schöne, produktgerechte Dessins in neuer Interpretation – auf diesem Weg bringt die Firma Bischoff Textil AG, St. Gallen, frische Impulse in einen von überlieferten Bildern beherrschten Bereich. Man sucht bewusst eine junge, dennoch aber anspruchsvolle Linie. Der traditionelle Charakter der Bettwäschestickereien soll durchbrochen werden. Für die Création von Bischoff Textil AG spielen bei diesen Innovationsbestrebungen phantasievoll ausgearbeitete Details eine wichtige Rolle. Besondere Stick- und Materialeffekte, ausgeklügelte, die Stickerei gekonnt hervorhebende Fondkombinationen, modisch adaptierte alte Stickereibilder, Glanzgarnstickereien mit Applikationswirkungen oder filigranfeine Ätzabschlüsse werden mit sicherer Hand eingesetzt. Stets handelt es sich um nuancierte Änderungen und Neuerungen, der Gesamteindruck ist aber jede Saison überzeugend modisch und aktuell. Trendentsprechend produziert man ausschliesslich aus Naturfasern, im Vordergrund feinfädige Baumwolle und – wieder mehr gefragt – reine Seide. Als wichtigste Farbe behauptet sich weiterhin Weiss. Pastelltöne in zarter Kolorierung und Multicoloreffekte setzen anmutige Akzente.

SWISS MADE EMBROIDERY

ROMANTIK
IN NEUER DEFINITION

NICHT ALLTÄGLICHE DESSINIDEEN

FÜR APARTE STICKEREIGARNITUREN

FORSTER WILLI + CO. AG
Heimtextil: Stand 5.1 A 86 ST. GALLEN

Vom Eisvogel über den Schmetterling bis zur eleganten Rose in Couture-Optik reicht die Dessinpalette der Bettwäschestickereien bei Forster Willi + Co. AG, St. Gallen. Aussergewöhnliche und genre-untypische Musterideen sind in diesem Bereich mittlerweile zum eigentlichen Markenzeichen der Firma geworden. Klassische Blumenguirlanden werden ebenso eigenwillig interpretiert wie markant kolorierte und bijoux-applizierte Art designs. Spezialeffekte entstehen durch aufwendige Frills, applizierte Webplissés, Superposés und modischen Material-Mix. Beschichtungen, Glanz- und Iriségarne, Stein- und Perlendekors – alles wird aufgeboten für die erlesenen Garnituren. Gefragt ist Grossrapportiges in aparter Kolorierung, gestickt wird auf Baumwoll-Satin, Organdy, Voile und Piqué.

Die ganze Kollektion ist auf dem Koordinationsgedanken aufgebaut. Ausgehend vom Stickereischmuck für die Bettgarnitur werden eine ganze Reihe von Kleinaccessoires, ein vollständiges Badezimmer- und Frottéprogramm sowie assortierte Artikel für die Schlafraumgestaltung angeboten. Spezielle Wünsche in bezug auf die Konfektionierung können termingerecht jederzeit realisiert werden, wobei der Kunde heute bei Forster Willi + Co. AG unter mehr als 60 verschiedenen Dessins die Wahl hat!

SWISS MADE EMBROIDERY

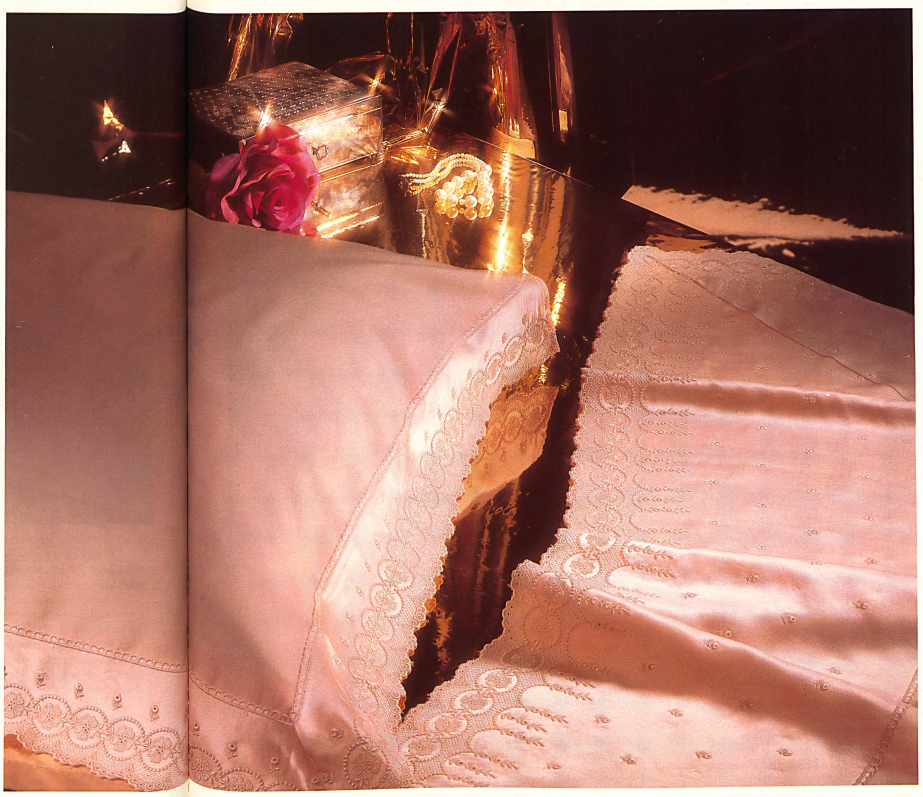
Glanzeffekte, zumal wertbetonte, spielen eine hervorragende Rolle in der auf Kostbarkeit und hohe Ansprüche ausgerichteten Bettwäschestickerei-Kollektion der Firma Peter M. Gmür AG, Wil. Schimmernde Seidensatins als Stickgrund und glänzende Garne unterstreichen diesen Trend perfekt. Den Fondsqualitäten gilt seit je das besondere Augenmerk der Firma, und feinfädige Baumwoll-Satins, Baumwoll-Voiles, kühles Leinen und reine Seide gehören sozusagen zum Alltag! Für jene Kundschaft, die selbst in diesem Bereich Pflegeleichtes sucht, fabriziert man neuerdings Stickereigarnituren auf Polyester-Satin, der jedoch ein täuschend seidenähnliches Aussehen trägt.

Die Musterpräferenz ist klassisch romantisch: Blumen aller Stilrichtungen, verspielt Figürliches, Pflanzendessins und Fantasieornamente in hochstichiger Ausführung. Ätzstickereien sind vor allem als Motive gefragt. Als Farbfavoriten nennt man Weiss und Elfenbein, dazu klassische Pastelltöne, Sand und Silber. Mehrfarbigkeit gilt nur für zarte Farbakzente auf weissem Grund.

Bettwäschegarnitur ausgeführt von
CREAZIONI 2 L di Lioce Natale & C. s.n.c.
I-70016 Noicattaro

GLANZPUNKTE
FÜR STICKEREISPEZIALITÄTEN

EDLE FONDSQUALITÄTEN UND GLANZGARNE BESTIMMEN DIE NEUE OPTIK



PETER M. GMÜR AG, WIL